

Der stellvertretende Fachdienstleiter, Herr Scheele stellt die Schwerpunkte im Haushalt 2017 / 2018 dar. Die Präsentation wird an alle Ausschussmitglieder per Mail versandt.

Frau Milkert merkt an, dass gemäß Protokoll vom 20.09.2016 Herrn Jahner daran gelegen war, dass Mittel für die Errichtung von Umkleideräumen für die Katastrophenschutz Helfer angemeldet werden. Diese seien im Doppelhaushalt wohl nicht enthalten.

Stadtrat Dörflinger erläutert, dass in vergangenen Ausschusssitzungen vom Fachdienst 37 bereits dargestellt worden ist, dass gemeinsam mit dem Fachdienst 60 eine Bestandsaufnahme durchgeführt und ein Konzept entwickelt werden soll. Dieses Konzept soll die Belange der Katastrophenschutzeinheiten und möglichen weiteren Bedarf (siehe Rettungsdienst) berücksichtigen und benötigt deshalb Vorlauf. Erst wenn dieses konkret vorliegt, können fachliche Vorstellung und entsprechende Haushaltsmittel planmäßig oder außerplanmäßig beraten und eventuell veranschlagt werden.